

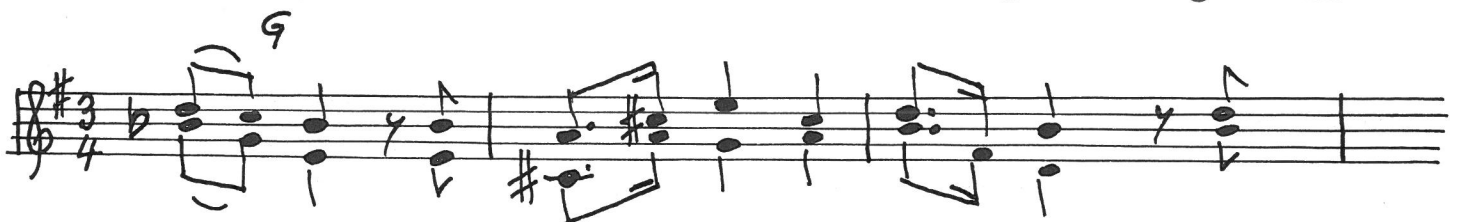
Am Jass-Tisch

Jodelduettlied von Fred Stocker

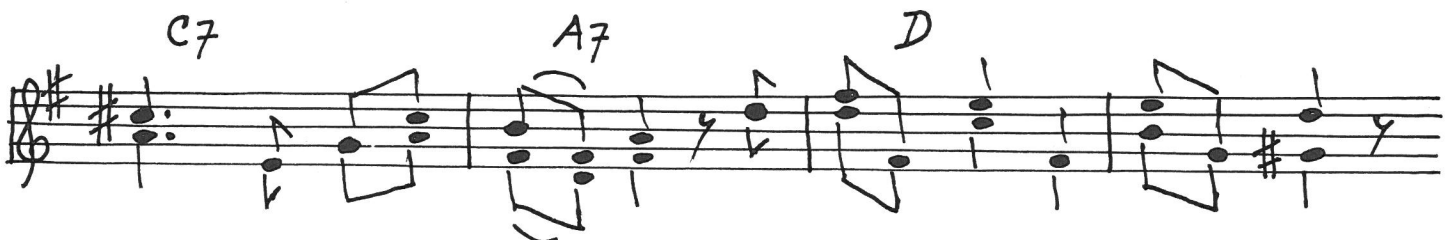
Text: Marzell Stählin



1. Am Jasstisch hocket
 2. Si kän-net enand
 3. Es gouht ganz gmüetli
 4. Es gouht nüd höüch, um
- ihrer vier und ma- chet grad en
zimli guet, 's isch nüd, as fescht müend
bi-ne zue, tüönd mit- e - nand nüd
Tuble gar, es gouht um gmüet-li



Schie- ber. Doch müs-li still, si matschet schier und
dü - te. E je -de weiss, we di- se tuet und
chy - be; me muess au chön-ne, zwar mit Rueh, im
Stun- de, die flü- get hy, ganz un-merkbar, 's händ



händ as wenes Fie- ber. Doch müsli still, si matschet schier
bringt em d'Farb bi-zy - te. E jede weiss, we di-se tuet
zwei- te Rängli bly - be, me muess au chönne, zwar mit Rueh,
sich die Rächte gfun- de, die flüget hy, ganz unmerk- bar ,



und händ as we- nes Fie - ber .
und bringt em d'Farb bizy - te .
im zwei-te Rängli bly - be .
's händ sich die Rächte gfun - de !

a-m

D7

G

Jodel

Jodel

1.

G A D7 G

2.

D7 G

G A D7 G

C G D7 G